

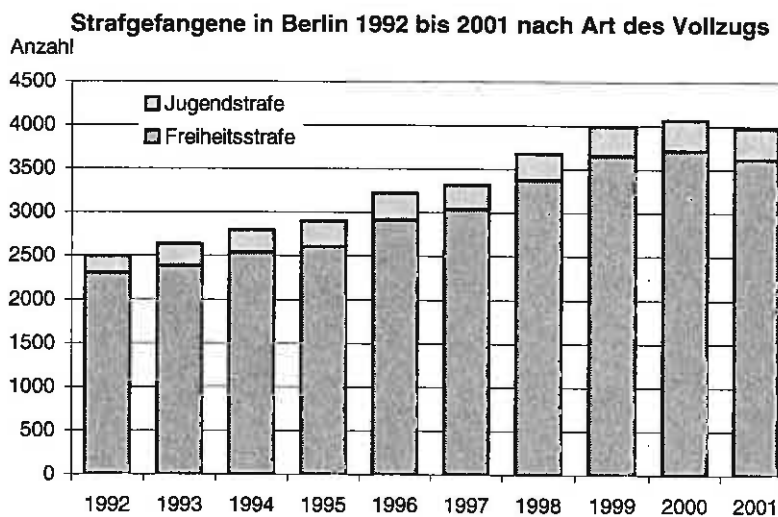
# Statistischer Bericht

B VI 6 - j 01

## Strafvollzug in Berlin 2001

Teil 1: Stichtagsergebnisse

Strafgefangene  
Sicherungsverwahrte  
Deutsche und Ausländer  
Art der Straftaten



## Information und Beratung

### Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

### So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).  
**Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin**

#### Verkehrsverbindungen:

**U-Bahn**, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**S-Bahn**, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

**Straßenbahn**, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

**Bus**, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

### Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

#### Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

**Telefon:** (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

**www.statistik-berlin.de**

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

#### Fachbereich Rechtspflege:

Telefon: (030) 9021 3411/3395

Telefax: (030) 9021-3272

E-Mail Internet:

Rechtspflege@statistik-berlin.de

#### Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung (ZI), Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

### Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

# Inhaltsverzeichnis

Seite

## Grafiken

Information und Beratung	2
Erläuterungen	4
Allgemeine Hinweise	4
Definitionen	5
Erhebungsmerkmale	6
Ergebnisse kurz gefasst	7
Datenangebot aus dem Sachgebiet	14
Datenangebot	14
Lieferung	14
Kosten	14
Information und Beratung	14
Weitere Veröffentlichungen zum Thema	14
Allgemeines Informationsangebot	15
Liefer- und Zahlungsbedingungen	16

1	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. 3. 2001 nach der voraussichtlichen Dauer der Strafe.....	8
2	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. 3. 2001 nach ausgewählten Straftaten .....	8
<b>Tabellen</b>		
1	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. März 2001 nach Altersgruppen und Art der Freiheitsentziehung .....	9
2	Außerhalb der Justizvollzugsanstalten Untergebrachte in Berlin am 31. März 2001 nach Altersgruppen, Familienstand und Art der Unterbringung .....	9
3	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. März 2001 nach Altersgruppen, Art der Freiheitsentziehung, dem Familienstand, der Religionszugehörigkeit sowie Deutschen und Ausländern .....	10
4	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. März 2001 nach Altersgruppen sowie Art und Dauer der Freiheitsentziehung .....	10
5	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. März 2001 nach Altersgruppen und Art der Freiheitsentziehung sowie nach Art und Zahl der Vorstrafen und Wiedereinlieferungsabstand .....	11
6	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. März 2001 nach Altersgruppen und Art der Freiheitsentziehung sowie nach der Straftat.....	12

## Impressum

Berliner Statistik  
Statistischer Bericht  
B VI 6 - j 01

\* Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

### Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin  
Alt-Friedrichsfelde 60  
10315 Berlin

### Erscheinungsfolge

jährlich

### Preis

4,00 EUR

### Bestell Nr.

190.2

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Erläuterungen

### Allgemeine Hinweise

#### Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Strafvollzugsstatistik gibt Auskunft über die Belegungsfähigkeit und die tatsächliche Belegung der Justizvollzugsanstalten einerseits und über die demographische und kriminologische Struktur der Strafgefangenen, Sicherungsverwahrten und der Personen, die aufgrund besonderer strafrichterlicher Entscheidungen außerhalb der Justizvollzugsanstalten untergebracht sind, andererseits.

#### Rechtsgrundlage

Die Strafvollzugsstatistik ist eine koordinierte Ländersstatistik (Beschluss der 27. Justizministerkonferenz 1959, Verfügung SenJust vom 11.11.60 - 4470 - IV A 5).

#### Periodizität

Diese Statistik wird jährlich erhoben.

#### Berichtskreis

Die Berliner Justizvollzugsanstalten für Männer und Frauen im offenen und geschlossenen Vollzug einschl. Jugendstrafvollzug sowie das Krankenhaus der Berliner Justizvollzugsanstalten und Krankenanstalten, die Straftäter aufgrund besonderer strafrichterlicher Entscheidung unterbringen.

#### Systematiken

Die in der Tabelle 5 verwendete Gliederung der Deliktgruppen basiert auf dem bundeseinheitlich in der Strafverfolgungsstatistik benutzten Straftatenverzeichnis.

#### Methodische Hinweise

Die Statistik gliedert sich in zwei Teile. Zum einen melden die Berliner Justizvollzugsanstalten monatlich die Aufnahmekapazität (Belegungsfähigkeit), die tatsächliche Belegung am Monatsende sowie die Anzahl der Zu- und Abgänge (Bewegungsdaten). Die zu Jahresdaten zusammengefassten Ergebnisse dieser Bestands- und Bewegungsmeldungen werden gegliedert nach Haftanstalten jährlich im Teil 2 des Statistischen Berichts „Strafvollzug in Berlin“ veröffentlicht. Zum anderen werden zum Stichtag 31. März eines jeden Jahres die Angaben über die demographische und kriminologische Struktur der Strafgefangenen, Sicherungsverwahrten und der Personen, die aufgrund besonderer strafrichterlicher Entscheidungen außerhalb der Justizvollzugsanstalten untergebracht sind, erhoben; die Ergebnisse dieser Stichtagserhebung erscheinen in dem hier vorgelegten Teil 1 des Statistischen Berichts.

In der Tabelle 6 wird ausgewiesen, wie viele Straffällige nach ehemaligem DDR-Strafrecht verurteilt worden sind.

Für die Gliederung der Strafgefangenen nach Delikten und Deliktgruppen (vgl. Tabelle 5) wird nach der bundeseinheitlichen Systematik aus den im Urteil angeführten Straftaten jene ausgewählt, die vom Gesetz her mit der höchsten Strafe geahndet werden kann.

#### Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Für die Bundesrepublik Deutschland werden die zusammengefassten Ergebnisse vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 10, Reihe 4 veröffentlicht.

Dieser Statistische Bericht ist auf Anfrage kostenpflichtig als Word-Dokument und die Tabellen im Excel-Format auf Diskette erhältlich.

## Definitionen

### Strafgefangene

Strafgefangene sind rechtskräftig zu Freiheitsstrafe (nach allgemeinem Strafrecht) oder Jugendstrafe (nach Jugendstrafrecht) Verurteilte.

### Jugendstrafe

Sie wird grundsätzlich in Jugendstrafanstalten vollzogen (§ 92 Abs. 1 JGG).

An einem Verurteilten, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und sich nicht für den Jugendstrafvollzug eignet, braucht die Strafe nicht in der Jugendstrafanstalt vollzogen zu werden. Jugendstrafe, die nicht in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird, wird nach den Vorschriften des Strafvollzuges für Erwachsene vollzogen. Hat der Verurteilte das vierundzwanzigste Lebensjahr vollendet, so soll Jugendstrafe nach den Vorschriften des Strafvollzuges für Erwachsene vollzogen werden (§ 92 Abs. 2 JGG). In der Jugendstrafanstalt dürfen an Verurteilten, die das vierundzwanzigste Lebensjahr noch nicht vollendet haben und sich für den Jugendstrafvollzug eignen, auch Freiheitsstrafen vollzogen werden, die nach allgemeinem Strafrecht verhängt worden sind (§ 114 JGG).

### Sicherungsverwahrung

Sicherungsverwahrung kann vom Gericht in schweren Fällen bei Wiederholungstätern angeordnet werden (§ 66 StGB).

### Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus

Wenn jemand gemäß § 63 des StGB eine rechtswidrige Tat im Zustand der Schuldunfähigkeit wegen seelischer Störungen (§ 20) oder der verminderten Schuldfähigkeit (§ 21) begangen hat, so ordnet das Gericht die Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus an, wenn die Gesamtwürdigung des Täters und seiner Tat ergibt, dass von ihm infolge seines Zustands erhebliche rechtswidrige Taten zu erwarten sind und er deshalb für die Allgemeinheit gefährlich ist.

### Unterbringung in einer Entziehungsanstalt

Hat jemand den Hang, alkoholische Getränke oder andere berauschende Mittel im Übermaß zu sich zu nehmen und wird er wegen einer rechtswidrigen Tat, die er im Rausch begangen hat oder die auf seinen Hang zurückgeht, verurteilt oder nur deshalb nicht verurteilt, weil seine Schuldunfähigkeit erwiesen oder nicht auszuschließen ist, so ordnet das Gericht die Unterbringung in einer Entziehungsanstalt an, wenn die Gefahr besteht, dass er infolge seines Hanges erhebliche rechtswidrige Taten begehen wird. Diese Anordnung unterbleibt

jedoch, wenn eine Entziehungskur von vornherein aussichtslos erscheint (§ 64 StGB).

### Zurückstellung der Strafvollstreckung

Ist jemand wegen einer Straftat zu einer Freiheitsstrafe von nicht mehr als zwei Jahren verurteilt worden und ergibt sich aus den Urteilsgründen oder steht sonst fest, dass er die Tat auf Grund einer Betäubungsmittelabhängigkeit begangen hat, so kann die Vollstreckungsbehörde mit Zustimmung des Gerichts des ersten Rechtszuges die Vollstreckung der Strafe, eines Strafrestes oder der Maßregel der Unterbringung in einer Entziehungsanstalt für längstens zwei Jahre zurückstellen, wenn der Verurteilte sich wegen seiner Abhängigkeit in einer seiner Rehabilitation dienenden Behandlung befindet oder zusagt, sich einer solchen zu unterziehen, und deren Beginn gewährleistet ist. Als Behandlung gilt auch der Aufenthalt in einer staatlich anerkannten Einrichtung, die dazu dient, die Abhängigkeit zu beheben oder einer erneuten Abhängigkeit entgegenzuwirken (§ 35 des Betäubungsmittelgesetzes – BtMG -).

## Erhebungsmerkmale

### Strafgefangene

#### Art des Vollzugs

- Freiheitsstrafe
- Jugendstrafe
- Sicherungsverwahrung

#### Geschlecht

- männlich
- weiblich

#### Alter in Jahren

- 14 bis unter 16 Jahre
- 16 bis unter 18 Jahre
- 18 bis unter 21 Jahre
- 21 bis unter 25 Jahre
- 25 bis unter 30 Jahre
- 30 bis unter 40 Jahre
- 40 bis unter 50 Jahre
- 50 bis unter 60 Jahre
- 60 oder mehr Jahre

#### Entscheidungen nach ehemaligem DDR-Strafrecht

#### Familienstand

- ledig
- verheiratet
- verwitwet
- geschieden

#### Religionszugehörigkeit

- evangelisch
- römisch-katholisch
- sonstige
- keine bzw. ohne Angabe

#### Staatsangehörigkeit

- deutsch / ohne Angabe
- Ausländer und Staatenlose

#### Dauer der Freiheitsentziehung

- unter einem Monat
- ein Monat bis unter 3 Monate
- 3 bis unter 6 Monate
- 6 bis einschl. 9 Monate
- mehr als 9 Monate bis einschl. ein Jahr
- mehr als ein Jahr bis einschl. 2 Jahre
- mehr als 2 Jahre bis einschl. 5 Jahre
- mehr als 5 Jahre bis einschl. 10 Jahre
- mehr als 10 Jahre bis einschl. 15 Jahre
- lebenslang
- unbestimmt

### Art der Vorstrafen

- Geldstrafe allein
- Jugendstrafe allein
- Freiheitsstrafe allein
- Geld- und Jugendstrafe
- Geld- und Freiheitsstrafe
- Jugend- und Freiheitsstrafe
- Freiheitsstrafe und Sicherungsverwahrung
- Sonstige Strafenverbindungen und freiheitsentziehende Maßregeln

### Zahl der Vorstrafen

- eine
- zwei
- drei
- vier
- fünf bis zehn
- 11 bis 20
- 21 oder mehr

### Wiedereingewiesene nach der Entlassung im ...

- ersten Halbjahr
- zweiten Halbjahr
- zweiten Jahr
- dritten bis fünften Jahr
- sechsten Jahr oder später

### Art der Straftat

- Delikte
- Deliktgruppen

### Außerhalb der Justizvollzugsanstalten Unterbrachte

- Erstunterbringungen
- Wiederholungsfälle
- Widerrufsfälle

### Alter in Jahren

- bis unter 25 Jahre
- 25 bis unter 30 Jahre
- 30 bis unter 40 Jahre
- 40 bis unter 50 Jahre
- 50 bis unter 60 Jahre
- 60 oder mehr Jahre

### Familienstand

- ledig
- verheiratet
- verwitwet
- geschieden
- ohne Angabe

### Art der Unterbringung

- Psychiatrisches Krankenhaus
- Entziehungsanstalt
- Entziehungsanstalt (ohne Trunksucht)

## Ergebnisse kurz gefasst

Zum Stichtag am 31. März 2001 waren insgesamt 3 992 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte – darunter 147 weibliche – in Berliner Haftanstalten untergebracht. Im Jahr zuvor belief sich diese Zahl noch auf 4 073 Inhaftierte, der Rückgang betrug somit 2 %.

Die meisten Einsitzenden (1 427) waren im Alter von 30 bis unter 40 Jahren. Knapp 30% (1 169) Strafgefangene waren Ausländer bzw. Staatenlose.

Insgesamt 363 Personen verbüßten ihre Strafe im Jugendstrafvollzug, während 3 618 Inhaftierte rechtskräftig zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden waren.

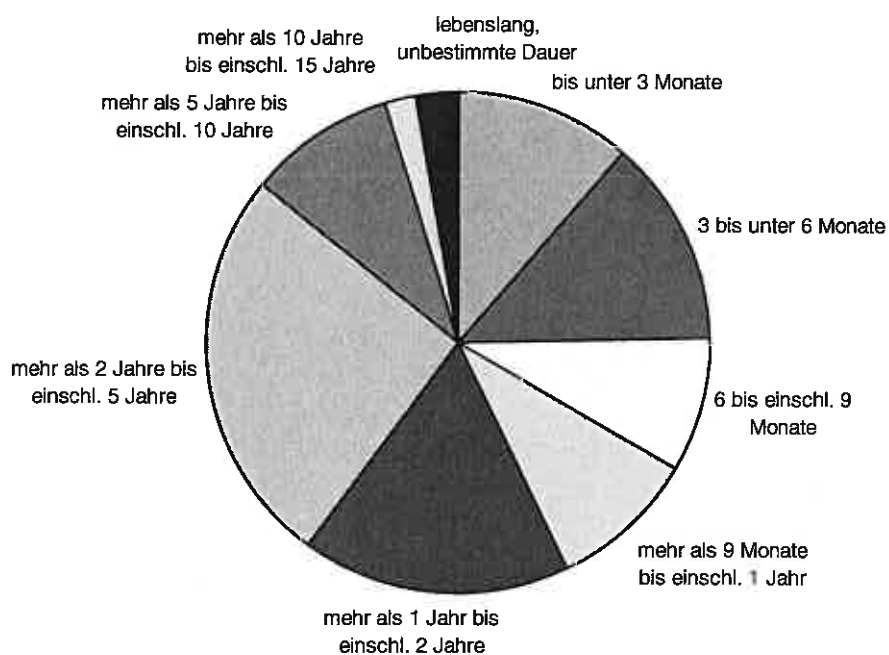
Außerhalb der Justizvollzugsanstalten waren am Stichtag 418 Personen untergebracht; bei 348 Straffälligen handelte es sich um eine Erstunterbringung in der Anstalt. Auch bei den in psychiatrischen Krankenhäusern bzw. Entziehungsanstalten Untergebrachten ist die als stärkste besetzte Altersgruppe mit 175 Personen die der 30 bis unter 40-Jährigen Straftäter.

Knapp 43% (1 706) der am 31. März 2001 Einsitzenden hatte eine Strafe bis zu einem Jahr zu verbüßen. Insgesamt 105 Verurteilte hatten eine lebenslange Strafe zu absolvieren, 61 von ihnen waren 40 Jahre oder älter.

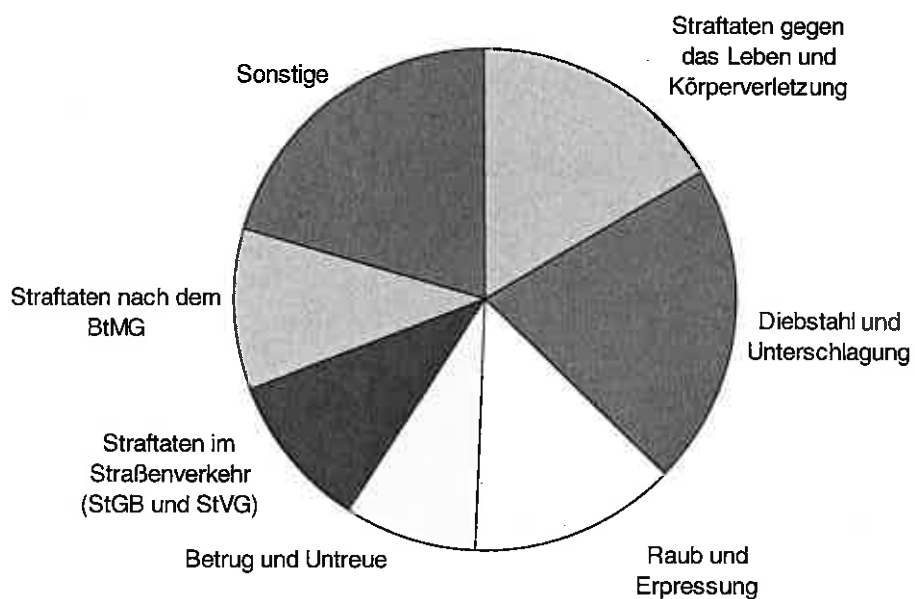
Insgesamt 1 832 Inhaftierte waren vorbestraft, darunter 1 808 im Freiheitsstrafvollzug. 601 Insassen hatten bereits fünf oder mehr Vorstrafen.

822 Strafgefangene (21%) hatten gegen die §§ 242 bis 248c des StGB als schwerste Straftat verstoßen (Diebstahl und Unterschlagung), 531 Personen (13%) saßen wegen Raub und Erpressung ein (§§ 249 bis 256 StGB).

# 1 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. 3. 2001 nach der voraussichtlichen Dauer der Strafe



## 2 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. 3. 2001 nach ausgewählten Straftaten





# 1 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. März 2001 nach Altersgruppen und Art der Freiheitsentziehung

Alter in Jahren	Ins-gesamt	Männ-lich	Weib-lich	Jugendstrafvollzug <sup>1)</sup>			Freiheitsstrafvollzug <sup>2)</sup>			Sicherungsverwahrung		
				ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich	ins-gesamt	männ-lich	weib-lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
14 bis unter 16 .....	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
16 bis unter 18 .....	20	18	2	20	18	2	-	-	-	-	-	-
18 bis unter 21 .....	179	175	4	172	169	3	7	6	1	-	-	-
21 bis unter 25 .....	440	432	8	165	163	2	275	269	6	-	-	-
25 bis unter 30 .....	733	706	27	5	5	-	728	701	27	-	-	-
30 bis unter 40 .....	1 427	1 375	52	-	-	-	1 427	1 375	52	-	-	-
40 bis unter 50 .....	786	754	32	-	-	-	778	746	32	8	8	-
50 bis unter 60 .....	307	290	17	-	-	-	305	288	17	2	2	-
60 und mehr .....	99	94	5	-	-	-	98	93	5	1	1	-
Insgesamt	3 992	3 845	147	363	356	7	3 618	3 478	140	11	11	-

# 2 Außerhalb der Justizvollzugsanstalten Untergebrachte in Berlin am 31. März 2001 nach Altersgruppen, Familienstand und Art der Unterbringung

Persönliches Merkmal	Untergebrachte insgesamt	In psychia-trischen Krankenhäusern (§ 63 STGB)	In Entziehungsanstalten (§§ 64 StGB und 93a JGG)	
			ins-gesamt	dar. Entziehungsfälle ohne Trunksucht
	1	2	3	4
<b>Insgesamt</b> .....	418	321	97	48
darunter (soweit bekannt)				
Erstunterbringungen .....	348	259	89	44
Wiederholungsfälle <sup>1)</sup> .....	35	32	3	2
Widerrufsfälle <sup>1)</sup> .....	29	24	5	2
<b>Alter in Jahren</b>				
bis unter 25 Jahre .....	30	24	6	1
25 - 30 Jahre .....	53	39	14	11
30 - 40 Jahre .....	175	126	49	28
40 - 50 Jahre .....	119	97	22	7
50 - 60 Jahre .....	27	22	5	1
60 und mehr Jahre .....	14	13	1	-
<b>Familienstand</b>				
ledig .....	331	269	62	30
verheiratet .....	38	20	18	12
verwitwet .....	4	4	-	-
geschieden .....	45	28	17	6
ohne Angabe .....	-	-	-	-

1) Wenn die Person gleichzeitig im Wiederholungsfall und im Widerrufsfall untergebracht ist, wurde sie außer in der Gesamtzahl sowohl bei den Wiederholungsfällen als auch bei den Widerrufsfällen gezählt.

### 3 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. März 2001 nach Altersgruppen, Art der Freiheitsentziehung, dem Familienstand, der Religionszugehörigkeit sowie Deutschen und Ausländern

Familienstand ----- Religionszugehörigkeit ----- Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Weib- lich	Jugendstrafvollzug <sup>1)</sup>				Freiheitsstrafvollzug <sup>2)</sup>						Siche- rungs- ver- wahr- ung
			ins- gesamt	im Alter von ... Jahren			ins- gesamt	im Alter von ... Jahren					
				14 bis unter 18	18 bis unter 21	21 und mehr		18 bis unter 21	21 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 und mehr	
	1	2	3	4	5	6	7	21	9	10	11	12	13
Strafgefangene und Sicherungs- verwahrte .....	3 992	147	363	21	172	170	3 618	7	275	728	1 427	1 181	11
Familienstand													
ledig .....	2 488	53	354	21	170	163	2 126	7	254	578	848	439	8
verheiratet .....	909	51	9	-	2	7	900	-	20	125	391	364	-
verwitwet .....	33	3	-	-	-	-	33	-	-	-	7	26	-
geschieden .....	562	40	-	-	-	-	559	-	1	25	181	352	3
Religions- zugehörigkeit													
evangelisch .....	709	3	22	-	9	13	681	1	22	85	231	342	6
römisch-katholisch .....	426	-	26	2	9	15	398	1	15	71	153	158	2
sonstige .....	749	-	123	7	64	52	624	4	76	175	267	102	2
keine bzw. ohne Angabe .....	2 108	144	192	12	90	90	1 915	1	162	397	776	579	1
Staatsangehörigkeit													
Deutsche und ohne Angaben .....	2 823	111	242	11	111	120	2 571	1	168	460	973	969	10
Ausländer und Staatenlose .....	1 169	36	121	10	61	50	1 047	6	107	268	454	212	1

<sup>1)</sup> Einschl. des Vollzugs einer Freiheitsstrafe, der gemäß § 114 JGG nach den Vorschriften des Jugendstrafvollzugs erfolgt

<sup>2)</sup> Einschl. des Vollzugs einer Jugendstrafe, der gemäß § 92 JGG nach den Vorschriften des Strafvollzugs für Erwachsene erfolgt

### 4 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. März 2001 nach Altersgruppen sowie Art und Dauer der Freiheitsentziehung

Voraussichtliche Dauer der Freiheitsent- ziehung <sup>1)</sup>	Ins- ge- samt	Weib- lich	Jugendstrafvollzug <sup>2)</sup>				Freiheitsstrafvollzug <sup>3)</sup>						Siche- rungs- ver- wahr- ung
			ins- ge- samt	im Alter von ... Jahren			ins- ge- samt	im Alter von ... Jahren					
				14 bis unter 18	18 bis unter 21	21 und mehr		18 bis unter 21	21 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 und mehr	
				1	2	3		4	5	6	7	8	
Unter 1 Monat <sup>4)</sup> .....	74	3	2	-	1	1	72	-	6	12	24	30	-
1 Monat bis unter 3 Monate.....	383	30	3	-	1	2	380	1	30	70	159	120	-
3 bis unter 6 Monate.....	526	23	18	1	5	12	508	1	39	111	185	172	-
6 bis einschl. 9 Monate.....	352	18	19	3	6	10	333	-	26	71	153	83	-
mehr als 9 Monate bis einschl.1 Jahr.....	371	12	50	4	21	25	321	-	22	81	131	87	-
mehr als 1 Jahr bis einschl.2 Jahre .....	692	17	139	10	72	57	553	2	52	138	197	164	-
mehr als 2 Jahre bis einschl. 5 Jahre.....	1 029	31	113	2	58	53	916	2	84	174	363	293	-
mehr als 5 Jahre bis einschl.10 Jahre.....	375	10	19	1	8	10	356	1	13	51	155	136	-
mehr als 10 Jahre bis einschl.15 Jahre.....	74	1	-	-	-	-	74	-	1	10	28	35	-
Lebenslang .....	105	2	-	-	-	-	105	-	2	10	32	61	-
Unbestimmt .....	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
Insgesamt	3 992	147	363	21	172	170	3 618	7	275	728	1 427	1 181	11

<sup>1)</sup> Ohne Berücksichtigung einer evtl. Strafaussetzung.

<sup>2)</sup> Einschl. des Vollzugs einer Freiheitsstrafe, der gemäß § 114 JGG nach den Vorschriften des Jugendstrafvollzugs erfolgt.

<sup>3)</sup> Einschl. des Vollzugs einer Jugendstrafe, der gemäß § 92 JGG nach den Vorschriften des Strafvollzugs für Erwachsene erfolgt.

<sup>4)</sup> Personen, die eine Ersatz- oder Restfreiheitsstrafe verbüßen.

### 5 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. März 2001 nach Altersgruppen und Art der Freiheitsentziehung sowie nach Art und Zahl der Vorstrafen und Wiedereinlieferungsabstand

Art und Zahl der Vorstrafen  Wiedereinlieferungs- abstand	Ins- gesamt	Weib- lich	Jugend- straf- vollzug <sup>1)</sup>	Freiheitsstrafvollzug <sup>2)</sup>						Siche- rungs- verwah- rung
				ins- gesamt	im Alter von ... Jahren					
					18 bis unter 21	21 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 40	40 und mehr	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Strafgefangene und Sicherungs- verwahrte .....										
	3 992	147	363	3 618	7	275	728	1 427	1 181	11
darunter Vorbestrafte .....	1 832	38	14	1 808	1	89	338	735	645	10
Art der Vorstrafen										
Geldstrafe allein .....	865	32	1	864	-	50	202	363	249	-
Jugendstrafe allein .....	48	1	13	35	1	13	18	3	-	-
Freiheitsstrafe allein.....	169	1	-	166	-	2	25	72	67	3
Geld- und Jugendstrafe .....	44	-	-	44	-	10	16	11	7	-
Geldstrafe und Freiheitsstrafe .....	576	3	-	571	-	7	57	233	274	5
sonstige Strafenverbindungen und freiheitsentziehende Maßregeln .....	130	1	-	128	-	7	20	53	48	2
Zahl der Vorstrafen										
eine .....	374	7	11	362	1	42	111	116	92	1
zwei .....	361	3	2	357	-	26	81	147	103	2
drei .....	283	12	-	282	-	14	74	129	65	1
vier .....	213	4	-	211	-	4	38	103	66	2
fünf bis zehn .....	491	10	1	487	-	3	33	218	233	3
11 bis 20 .....	103	2	-	102	-	-	1	21	80	1
21 und mehr .....	7	-	-	7	-	-	-	1	6	-
Wiedereingewiesene										
Wiedereingewiesen nach der Entlassung im										
ersten Halbjahr.....	71	-	1	67	-	7	16	28	16	3
zweiten Halbjahr.....	171	2	4	166	-	9	30	62	65	1
zweiten Jahr.....	290	-	7	279	-	18	52	111	98	4
dritten bis fünften Jahr .....	256	3	1	253	1	5	26	113	108	2
sechsten Jahr und später .....	175	1	-	175	-	-	11	56	108	-

<sup>1)</sup> Einschl. des Vollzugs einer Freiheitsstrafe, der gemäß § 114 JGG nach den Vorschriften des Jugendstrafvollzugs erfolgt.

<sup>2)</sup> Einschl. des Vollzugs einer Jugendstrafe, der gemäß § 92 JGG nach den Vorschriften des Strafvollzugs für Erwachsene erfolgt.

# 6 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. März 2001 nach Altersgruppen und Art der Freiheitsentziehung sowie nach der Straftat

Deliktgruppen Delikte (Paragraphen des StGB / StVG)	Ins- gesamt	Weib- lich	Jugendstrafvollzug <sup>1)</sup>				Freiheitsstrafvollzug <sup>2)</sup>				Siche- rungs- verwah- rung
			ins- gesamt	im Alter von ... Jahren			ins- gesamt	im Alter von ... Jahren			
				14 bis unter 18	18 bis unter 21	21 und mehr		18 bis unter 21	21 bis unter 25	25 und mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Insgesamt .....	3 992	147	363	21	172	170	3 618	7	275	3 336	11
I. Nach dem Strafgesetzbuch											
insgesamt .....	3 178	120	338	21	164	153	2 829	6	223	2 600	11
1. Straftaten ohne Verkehrsdelikte											
n. d. StGB insgesamt .....	3 051	120	335	21	162	152	2 705	6	215	2 484	11
darunter											
Straftaten gegen den Personen- stand, die Ehe und die Familie (§§ 169 - 173) .....	27	-	-	-	-	-	27	-	-	27	-
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174- 184b).....	294	7	15	2	6	7	276	-	6	270	3
darunter											
sexueller Mißbrauch von Kindern (§ 176 ) .....	83	1	-	-	-	-	81	-	2	79	2
Vergewaltigung (§ 177 Abs. 2 Nr. 1) .....	98	1	5	-	3	2	93	-	1	92	-
Straftaten gegen das Leben (§§ 211 - 222) .....	349	9	41	2	17	22	307	1	7	299	1
darunter											
vollendeter Mord (§ 211) .....	206	5	17	2	5	10	189	-	7	182	-
Totschlag (§§ 212, 213).....	138	4	22	-	11	11	115	1	-	114	1
Körperverletzung (§§ 223 - 231) .....	311	10	50	2	24	24	258	-	26	232	3
darunter											
Körperverletzung (§ 223) .....	134	6	19	-	9	10	114	-	9	105	1
gefährliche Körperver- letzung (§ 224) .....	153	2	28	2	15	11	123	-	16	107	2
Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 234 - 241a) .....	67	-	6	-	3	3	61	-	1	60	-
Diebstahl und Unterschla- gung (§§ 242 - 248c) .....	822	40	104	7	52	45	718	3	85	630	-
darunter											
einfacher Diebstahl (§ 242) .....	553	38	52	3	25	24	501	3	53	445	-
Einbruchdiebstahl (§ 243 Abs. 1 Nr. 1) .....	106	-	32	1	20	11	74	-	17	57	-
Raub und Erpressung (§§ 249 - 255) .....	526	13	98	7	51	40	426	2	62	362	2
darunter											
Raub (§ 249) .....	111	10	20	3	10	7	90	1	12	77	1
schwerer Raub (§ 250) .....	236	1	44	2	24	18	192	1	35	156	-
räuberischer Diebstahl und räuberische Erpressung (§§ 252, 255) .....	157	1	34	2	17	15	122	-	14	108	1

Noch: 6 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in Berlin am 31. März 2001 nach Altersgruppen und Art der Freiheitsentziehung sowie nach der Straftat

Deliktgruppen Delikte (Paragrafen des StGB / StVG)	Ins- gesamt	Weib- lich	Jugendstrafvollzug <sup>1)</sup>				Freiheitsstrafvollzug <sup>2)</sup>				Siche- rungs- verwah- rung
			ins- gesamt	im Alter von ... Jahren			ins- gesamt	im Alter von ... Jahren			
				14 bis unter 18	18 bis unter 21	21 und mehr		18 bis unter 21	21 bis unter 25	25 und mehr	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Begünstigung und Hehlerei (§§ 257- 261) .....	56	1	1	-	-	1	55	-	3	52	-
Betrug und Untreue (§§ 263- 266b) .....	343	30	8	-	4	4	334	-	12	322	1
darunter											
Betrug (§ 263 ) .....	254	17	7	-	4	3	246	-	6	240	1
Urkundenfälschung (§§ 267 - 281) .....	46	1	1	-	-	1	45	-	4	41	-
Gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 - 315a, 316a - 323c) .....	107	6	7	-	4	3	99	-	3	96	1
darunter											
vorsätzliche Brandstiftung (§§ 306 - 306a - c) .....	18	-	4	-	4	-	14	-	1	13	-
Vollrausch ohne Verkehrsunfall (§ 323a) .....	61	2	1	-	-	1	59	-	-	59	1
2. Straftaten im Straßenverkehr n.d. StGB insgesamt .....	127	-	3	-	2	1	124	-	8	116	-
darunter											
Gefährdung des Straßen- verkehrs in Trunkenheit (§ 315c Abs.1, 1a) .....	14	-	1	-	1	-	13	-	-	13	-
Trunkenheit im Straßenverkehr ohne Fremdschaden (§ 316) ....	95	-	1	-	1	-	94	-	6	88	-
II. Nach dem Straßenverkehrs- gesetz .....	264	4	6	-	3	3	258	-	13	245	-
darunter											
Fahren ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbot (§ 21) .....	257	4	5	-	2	3	252	-	13	239	-
III. Straftaten nach anderen Bundes- u. Landesgesetzen insgesamt (ohne StVG) .....	545	23	19	-	5	14	526	1	39	486	-
darunter											
Straftaten nach dem BtMG insgesamt .....	426	13	15	-	3	12	411	1	33	377	-
IV. Straftaten nach ehemaligem DDR- Strafrecht .....	5	-	-	-	-	-	5	-	-	5	-

<sup>1)</sup> Einschl. des Vollzugs einer Freiheitsstrafe, der gemäß § 114 JGG nach den Vorschriften des Jugendstrafvollzugs erfolgt.

<sup>2)</sup> Einschl. des Vollzugs einer Jugendstrafe, der gemäß § 92 JGG nach den Vorschriften des Strafvollzugs für Erwachsene erfolgt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 6 dieses Berichtes dargestellt.

**Zeitreihen**, zum Teil bis 1950 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

### Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über E-Mail oder Fax (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck, Diskette oder CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

### Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

### Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

#### Statistische Berichte

##### Gebiet und Bevölkerung

- Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstand monatlich, 20 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.2
- Bevölkerung, Teil 1: Berlin jährlich, 31 Seiten  
6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.3
- Bevölkerung, Teil 2: Bezirke jährlich, 43 Seiten  
8,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.3a
- Melderechtlich registrierte Einwohner (Statistische Gebiete) halbjährlich, 28 Seiten  
6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.4a
- Melderechtlich registrierte Einwohner monatlich, 16 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.4
- Melderechtlich registrierte Ausländer halbjährlich, 24 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.5
- Bevölkerung und Privathaushalte (Mikrozensus), Teil 1 jährlich, 28 Seiten  
6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.6
- Bevölkerung und Privathaushalte (Mikrozensus), Teil 2 jährlich, 28 Seiten  
6,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.6
- Einbürgerungen jährlich, 19 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.7

#### Bevölkerungsbewegung

- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene monatlich, 8 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.8
- Eheschließungen, Geborene und Gestorbene jährlich, 12 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.8a
- Gerichtliche Ehelösungen jährlich, 12 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.9
- Wanderungen (Zu- und Fortzüge) vierteljährlich, 12 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.10
- Wanderungen (Zu- und Fortzüge) jährlich, 16 Seiten  
4,00 EUR  
Bestell-Nr.: 110.10a
- \* Preisänderungen sind vorbehalten

## Allgemeines Informationsangebot

### Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

### Veröffentlichungen

#### Statistisches Jahrbuch

Kompodium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

#### Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

#### Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

#### Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

#### Verzeichnis

##### der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

# Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin

- ZI 11 -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

## Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse  
 Telefon: 030 - 9021 3434  
 Fax: 030 - 9021 3655  
 E-Mail: info@statistik-berlin.de

## Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)  
 Fax (max. 10 Seiten)  
 E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

## Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

### Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragsverletzung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

### Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

### Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

### Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungs- und Kassenzzeichens – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

### Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.